

Pressemitteilung

Unterstützerkreis für Nationalpark Steigerwald wächst Verein zum Schutz der Bergwelt unterstützt Nationalpark in Franken

Der Freundeskreis Nationalpark Steigerwald begrüßt den Verein zum Schutz der Bergwelt (VzSB) als neues Mitglied und als 10. Mitgliedsorganisation. Der Verein zum Schutz der Bergwelt verstärkt damit die Bürgerbewegung für einen Nationalpark. Für Christoph Himmighoffen, amtierender Vorsitzender des Vereins ist dieser Beitritt ein wichtiges Anliegen: „Wir sprechen uns klar für einen Nationalpark Steigerwald aus und unterstützen gerne das Anliegen, im Steigerwald den ersten fränkischen Nationalpark einzurichten.“ Der Geschäftsführer des Freundeskreises, Ralf Straußberger, freut sich besonders über das bedeutende politische Signal: „Die Mitgliedschaft des traditionsreichen Naturschutzvereins, der sich schwerpunktmäßig mit dem Schutz der Bergwelt befasst, zeigt deutlich, dass die Unterstützung für einen Nationalpark Steigerwald nicht nur im Steigerwald und Franken wächst, sondern in ganz Bayern!“ Der VzSB hat eine besondere Beziehung zu Franken, weil er nach seiner Gründung im Jahr 1900 bis 1928 seinen Sitz in Bamberg hatte.

Seit über 100 Jahren Schutz der Bergwelt und Bewahrung heimischer Natur

Der Verein zum Schutz der Bergwelt wurde im Jahr 1900 in Straßburg als „Verein zum Schutze und zur Pflege der Alpenpflanzen“ gegründet. Er ist damit der älteste Naturschutzverein in Bayern und im Alpenraum. Der Verein hatte von 1900 bis 1928 seinen Sitz in Bamberg, seit 1928 in München. Seit 1976 heißt er „Verein zum Schutz der Bergwelt“ (VzSB). Damit wird zum Ausdruck gebracht, dass sich der Schutz ebenso auf Gebirge außerhalb der Alpen, insbesondere auch auf die Mittelgebirge bezieht. Als bayernweit anerkannter Naturschutzverein ist er in zahlreichen Gremien tätig. Zu seinen Mitgliedern zählen maßgebliche Vertreter des öffentlichen Lebens, der staatlichen und kommunalen Verwaltung, der Wirtschaft und der Wissenschaft sowie zahlreiche Sektionen der Alpenvereine.

Hauptziel des Vereins ist der Schutz der Bergwelt vor beeinträchtigenden und zerstörenden Eingriffen. Daneben setzt er sich bayernweit für die Bewahrung einer intakten heimischen Naturlandschaft ein, auch für die Ausweisung von

Bund Naturschutz
in Bayern

WWF Deutschland

Landesbund für
Vogelschutz

Naturforschende
Gesellschaft Bamberg

Verein zur Erforschung
der Flora des
Regnitzgebietes

Naturfreunde
Unterfranken

Ornithologische
Arbeitsgemeinschaft
Unterfranken Region
Main-Rhön

Bayerische Mykologische
Gesellschaft

Naturhistorische Gesell-
schaft Nürnberg

Verein zum Schutz der
Bergwelt

Ebrach, 4. November
2015
PM 092-15/LFG
Wald

**Informationsbüro
Freundeskreis
Nationalpark
Steigerwald**

Rathausplatz 4
96157 Ebrach

Tel. 09553/98 90-42
Fax 09553/98 90-95

info@freundeskreis-
nationalpark-steigerwald.de
www.freundeskreis-
nationalpark-steigerwald.de

Schutzgebieten wie Nationalparks. Die Mitgliederversammlung des Vereins hat sich bereits 2011 für einen Nationalpark Steigerwald ausgesprochen. In seinem Jahrbuch 2014 ist ein Artikel von Dr. Georg Sperber zum Buchenwald-Schutzgebiet „Der Hohe Buchene Wald im Ebracher Forst“ veröffentlicht. Im diesjährigen Jahrbuch wird u.a. eine Kritik hierzu abgedruckt.

Der Verein zum Schutz der Bergwelt begründet sein Engagement für ein Buchenwald-Schutzgebiet in Franken mit der Verantwortung Deutschlands und damit auch Bayerns für natürliche Buchenwälder als UNESCO-Welterbe und mit dem Erhalt der Relikte von Wildnis und von unverfügbaren Räumen.

Freundeskreis Nationalpark Steigerwald seit über 7 Jahren aktiv

Der Freundeskreis Nationalpark Steigerwald wurde 2008 vom Bund Naturschutz, dem Landesbund für Vogelschutz, der Naturforschende Gesellschaft Bamberg und den Naturfreunden Unterfrankens gegründet. Mit an Bord sind nun bereits 10 Naturschutzverbände und naturforschende Vereine, darunter auch der national und international agierende WWF Deutschland, sowie bayernweit tätige Verbände wie die Bayerische Mykologische Gesellschaft und jetzt der Verein zum Schutz der Bergwelt und regionale Naturschutzvereine wie die Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Unterfranken Region Main-Rhön, der Verein zur Erforschung der Flora des Regnitzgebietes und die Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg. Zusätzlich gibt es noch weitere Unterstützer und engagierte Privatleute. Die Verbände im Freundeskreis verfolgen das Ziel, vor allem vor Ort in der Steigerwaldregion für eine Versachlichung der Diskussion um einen Nationalpark Steigerwald zu werben. Der Freundeskreis führt dazu eine Vielzahl von Exkursionen, Vorträgen, Seminaren und Fahrten in andere Nationalparke durch und unterhält ein Büro in Ebrach. „Wir setzen uns mit einem Nationalpark für den Schutz der Heimat im Steigerwald ein: für die Natur, die Wälder und die Tiere und für die Menschen hier vor Ort“, so Ulla Reck, Tierärztin und Leiterin der Geschäftsstelle in Ebrach.

Für Rückfragen:

Ulla Reck

Freundeskreis Nationalpark Steigerwald

Tel: 0176/ 200 38 523